

DIENSTAG, 19.11.2019

MEINUNG MACHT ENTSCHEIDUNG

Workshop „Politisches Agieren für Führungskräfte“

Der Workshop richtet sich an Führungskräfte, die Herangehensweisen, Strategien und Taktiken aus der Politik kennenlernen wollen, um noch besser zu überzeugen und erfolgreicher zu werden.

Neben objektiv messbaren KPIs gibt es häufig andere Erfolgsfaktoren, die sich kaum (er)fassen und noch weniger messen lassen. Gemeint sind informelle Strukturen und Abläufe, die zumeist historisch gewachsen sind und stillschweigend gelebt werden. Insbesondere in stark regulierten Branchen und Großkonzernen ist es für den langfristigen Erfolg unabdingbar, neben der offiziellen auch die unsichtbare Seite der Unternehmenspolitik zu verstehen.

Wie diese Mechanismen funktionieren, wo die Fallstricke lauern und mit welchen Tools man den eigenen Methodenkoffer anreichern kann, vermittelt dieser Workshop. Er gibt Antworten auf Fragen wie: Wodurch entstehen Meinungen? Wie beeinflussen Meinungen Entscheidungen? Wie positioniere ich wirksam meine Botschaft?

Ziele und Inhalte des Seminars

- **Rollenverständnis:** Wie sehr müssen Person und Funktion zusammenpassen?
- **Einstellung und Haltung:** Ist Authentizität Luxus oder Ausdruck der Persönlichkeit?
- **Aktives Zuhören:** Mit den richtigen Fragen zum Ziel.
- **Die verborgene Botschaft:** Was steckt noch in der Antwort?
- **Schrittweise überzeugen:** Wie wird aus einem NEIN zumindest ein VIELLEICHT?
- **Die Sprache der Macht:** Geht es nur vertikal?
- **Die Status-Wippe:** Die Dynamik des Verhaltens zwischen Menschen

Sie erhalten ein
Teilnahme-
zertifikat

Kathrin Zabel

Comm together – Public Affairs Consulting | Training | Coaching
Geschäftsführende Inhaberin

Kathrin Zabel berät als zertifizierte Trainerin und Coach Entscheider und Experten bei ihrer Kommunikation im politischen Raum. Dabei greift sie auf ihre umfangreiche Lobby- und Kommunikationsexpertise zurück, die sie in über 25 Jahren an verschiedenen Positionen – wie beispielsweise als Pressesprecherin oder Büroleiterin - in Ministerien, Verbänden und einem DAX30-Konzern erworben hat.



Foto: privat

Kooperationspartner



Dienstag, 19.11.2019 in Köln



MEINUNG MACHT ENTSCHEIDUNG

19. November 2019 in Köln

Der Workshop bietet eine anwendungsnahe Ergänzung und Unterstützung für die tägliche Arbeitspraxis. Neben der Vermittlung des nötigen theoretischen Wissens enthält er deshalb viele abwechslungsreiche Übungen. Die Teilnehmer können so Erlerntes sofort anwenden, sich ausprobieren und gewinnen durch Perspektivwechsel Erkenntnisse zur Motivation und Verständnis für das Handeln anderer Akteure und eine klarere Vorstellung davon, wie sie ihr eigenes Handeln zielgerichtet darauf abstimmen.

Zeitraumen

10.00 Uhr Beginn
16.30 Uhr Ende

Veranstaltungsort

Geschäftsstelle VAA/VFF/FKI
Mohrenstraße 11-17
50670 Köln
☎ +49 221 160010
✉ info@fki-online.de
www.fki-online.de



Preis

545 Euro zzgl. 19 Prozent Umsatzsteuer für Mitglieder von VAA/VFF und anderer Mitgliedsverbände der Führungskräftevereinigung ULA.

745 Euro zzgl. 19 Prozent Umsatzsteuer für alle übrigen Teilnehmer jeweils inklusive Verpflegung, Seminarunterlagen und Pausengetränken.

Anreiseinformationen

Die Geschäftsstelle erreichen Sie zu Fuß vom Kölner Hauptbahnhof in rund zehn Minuten. Der Fußweg vom U-Bahnhof Appellhofplatz beträgt circa fünf Minuten. Parkmöglichkeiten bestehen im öffentlichen Parkhaus „Börsenplatz“.

Teilnahmebestätigung

Die Bestätigung erfolgt nach Eingang Ihrer Anmeldung. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt sieben Personen.

Rechnung

Die Rechnung über die Teilnahmegebühr geht Ihnen circa drei Wochen vor dem Seminar zu. Den Betrag bitten wir bis zehn Tage vor Seminarbeginn zu überweisen.

Stornobedingungen

Bis zu zwei Wochen vor dem Seminarbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenfrei stornieren. Bereits bezahlte Teilnehmergebühren werden erstattet. Bei Stornierungen weniger als zwei Wochen vor Seminarbeginn ist die volle Seminargebühr zu zahlen. Alternativ können Sie ohne Mehrkosten eine Ersatzperson stellen.

Bei einer zu geringen Teilnehmerzahl behält sich der Veranstalter das Recht vor, das Seminar bis spätestens zwei Wochen vor Beginn abzusagen. Dozentenwechsel, weitere unwesentliche Änderungen im Veranstaltungsablauf oder eine zumutbare örtliche Verlegung bleiben vorbehalten. Hierüber wird der Veranstalter die Teilnehmer so rechtzeitig wie möglich unterrichten. Eine Haftung des Veranstalters für Schäden infolge einer Seminarabsage ist ausgeschlossen, es sei denn, diese ist auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten des Veranstalters zurückzuführen.